



## Die Qualitätssicherung der Promotion

Eine Promotion ist im Gegensatz zu den steigenden Zahlen an Bachelor- und Masterabsolventen immer noch ein Minderheitenphänomen, das in Deutschland einen qualitativ hohen Ruf genießt. Diese Qualität gilt es auch zukünftig sicherzustellen.

Daher fordert der RCDS:

### 1. Den Einstieg, nicht aber die ganze Promotion, vereinfachen

- Für angehende Doktoranden soll ein verpflichtendes Seminar zur Einführung in die „gute wissenschaftliche Praxis“ nach Maßstäben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) eingeführt werden.

### 2. Die Qualitätssicherung von Promotionen

- Die von den Wissenschaftsakademien publizierten Reformen der Promotionspraxis (2017) sollen durch den Bund, die Länder und die Universitäten umgesetzt werden.
  - Der hohe Standard und die Qualität der Promotion sowie die Bedeutung für Wissenschaft und Gesellschaft stehen dabei im Mittelpunkt.
  - Der RCDS spricht sich für die Bewahrung des Niveaus deutscher Promotionen und gegen die Ausweitung der Promotionspraxis aus.